

Zeitschrift: Schwyzerlüt : Zyttschrift für üsi schwyzerische Mundarte
Band: 13-14 [i.e. 14] (1951-1952)
Heft: [4]: Chrut und Uchrut im Seelegärtli

Artikel: Margritli : (Chrysanthemum)
Autor: Abbondio-Künzle, Christine
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-184039>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Margritli (Chrysanthemum)

*Ordli früeh i jedem Jahr
Ghört me uusichtbari Schrittlü --
Isch es echt en Engelschar?
Nei, es chömed scho d Margritli.*

*Ali hand es Chrönli uf,
Goldig glitzerets a de Sonne,
Wer e Blättli zupfe will,
Häts bym Blüemli sofort gwonne.*

*Fröndlech lachel s Blüemlis Blick,
Wie nes Sternli öber d Matte,
Dä verschüücht us üsem Herz
Lysli ali trüebe Schatte.*

*Groossi Mailli, chlyni Chind
Zupfed luschtig a de Blättli,
Jedes gwönderet, was em du
Legge witt is Zuekunftschrättli.*